

Maschinenbau Ingenieure Automatisierung



expertcareers
INDUSTRY EXPERTS CREATING CAREERS

Robotik Elektronik

COO Automatisierung

Bremsen Werkzeugbau Konstruktion Pharma

www.LebensLAUFzum

Getriebe **Traumjob**.de Controlling
Marketing HR Laser

Techniker Elektrotechnik Medizintechnik

Lesen → umsetzen → Job bekommen

Baumaschinen Geschäftsführung Formenbau

Außendienst Wirtschafts-Ing. EMS Servo IT

Soft/Hardware Projektleitung HSE

Spanntechnik CTO Service

Messtechnik Betriebswirt

FIBU AV Kupplungen

QS /QMB Werks-

leitung intern. Vertrieb

Batterie-Systeme MES Antriebstechnik CFO

Kaufmann Verzahnung Materialwissenschaft

SCM Kunststofftechnik CEO Einkauf u.v.m.



Mission

Unser Beraterteam hatte in den jeweiligen Laufbahnen selbst zahlreiche Vorstellungsgespräche bei Firmen und Headhuntern.

Nur in sehr seltenen Fällen haben wir dabei ein Feedback zu unseren Bewerbungsunterlagen oder unserer Selbstpräsentation bekommen. Deswegen haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, einen anderen Weg zu gehen und dabei unsere gesammelten Erfahrungen aus der Industrie und als Headhunter weiterzugeben. Außerdem haben sich die Anforderungen an Lebenslauf und Bewerbungsgespräch oder Einfluss von KI verändert und sind mittlerweile von zentraler Bedeutung.

Wie findet man die richtige Firma und den Traumjob?

Der Trick: Zeigen Sie, wer Sie als Mensch sind und was Sie motiviert. Das erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass Sie von den Firmen eingeladen werden -bei denen es für beide Seiten gut passt- um ein Vielfaches.

Warum ist unser Bewerbungskonzept einzigartig?

- Die verschiedenen Menschen, die Ihren Lebenslauf lesen, werden direkt angesprochen und aus vielen Gesprächen wissen wir, was „optimal ankommt“
- Ihr Lebenslauf wird schneller lesbar und nachvollziehbar, selbst wenn er mehrere Seiten lang ist
- Wichtige Fakten werden hervorgehoben
- Applicant Tracking Systeme (ATS) können den Lebenslauf vollständig einlesen
- Wir entwickeln mit Ihnen ergänzende Dokumente zum Lebenslauf, die Ihre Fähigkeiten und Erfahrungen noch besser herausstellen

98% unserer Vermittlungen halten länger als 3 Jahre*

Wo ist das Geheimnis?

Im persönlichen Gespräch erarbeiten wir mit Ihnen zusätzliche Unterlagen, die Ihre persönliche „DNA“ zum Ausdruck bringen und dabei sowohl Ihre fachliche als auch menschliche Expertise hervorheben.

Wir holen das Beste aus Ihnen heraus. Oft sehen wir Dinge, die Ihnen so gar nicht bewusst waren. Gemeinsam optimieren wir Ihre Selbstpräsentation, bis Sie als Mensch greifbar sind und überlegen mit Ihnen gemeinsam, welche Firma oder Branche für Sie interessant sein könnte.

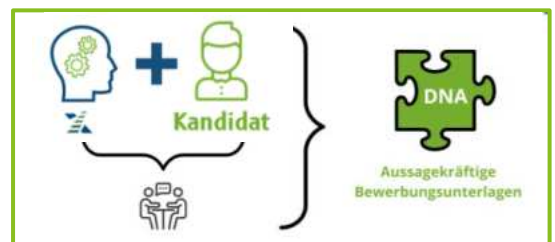
Wenn wir das Gefühl haben, das sehr viele DNA-Stücke übereinstimmen, bringen wir beide Seiten an den Tisch und begleiten den Prozess (vom ersten Gespräch, über Vertragsverhandlung, Onboarding u.v.m.).

Nutzen Sie diese Insider-Informationen für sich und werden Sie Teil unseres Netzwerks!

* >95% unserer Vermittlungen halten sogar länger als fünf Jahre



Wir sprechen direkt mit dem Chef / Ihrem potent. Vorgesetzten



Intensive Kandidatengespräche + Coaching



Erfolgsgeheimnis: „DNA“ - Matching

Bei „DNA“ sprechen wir davon, die Persönlichkeit und Wünsche der Menschen sehr tief zu betrachten und darzustellen

Berater-Netzwerk	3
Das sagen unsere Kandidaten	4
Wie „geht“ Lebenslauf heute?	5
Ziel des Lebenslaufs	5
Wer sind Ihre Zielgruppen?	6
Umfang des Lebenslaufs	6
Wie sollte das Bewerbungsfoto aussehen?	7
Ihre Kontaktdaten	7
Berufliche Stationen	8
Lücken im Lebenslauf?	8
Form und Design	9
Experten-Empfehlung für den Aufbau eines Lebenslaufs	10
Wie kann ich ganz oben auf dem Stapel der Bewerbungen landen?	13
Checkliste	14
Wie geht es weiter?	14

Um die Lesbarkeit der Texte zu vereinfachen, haben wir nur männliche Formen gewählt. Selbstverständlich schließen wir mit diesen Berufs- und Personenbezeichnungen alle Geschlechter mit ein.

Copyright 2020-2024 Alle Rechte vorbehalten. Alle Texte und Inhalte unterliegen urheberrechtlichem Schutz und sind Eigentum der Bleisteiner Management Consulting.

expert careers (Zentrale)
Caroline-Herschel-Str. 8
64293 Darmstadt



Frank Schrader
T: +49 1578 680 1168
E: fs@expert-careers.de



Jörn Rode
T: +49 172 756 1225
E: jr@expert-careers.de



Jens Hammerschmidt
T: +49 160 1501 659
E: jh@expert-careers.de



Stephan Regentin
T: +49 174 181 3515
E: sr@expert-careers.de



Ulf Grether
T: +49 172 946 9255
E: ug@expert-careers.de



Rolf Bleisteiner
T: +49 171 370 4822
E: rb@expert-careers.de



Stefan Lehn
T: +49 151 6811 4255
E: sl@expert-careers.de



Volker Göbel
T: +49 176 6153 4381
E: vg@expert-careers.de



Berater-Kollegen gesucht!

Welche Voraussetzungen
sollten Sie als Personalberater mitbringen?
Jetzt Code scannen!

Über die Jahre haben wir handschriftliches Feedback von über 500 Kandidaten gesammelt.
Hier ein paar Beispiele, was diese Menschen wichtig fanden:

100%
Verbesserung der Bewerbungsunterlagen

Was fanden Sie besonders wichtig?

“
Verbesserung in der Kommunikation und
besonders in der Körpersprache.
Verbesserung des Lebenslaufs.
”

Herr E.
Technischer Betriebswirt

10-23 © expert careers

80%
Verbesserung der Bewerbungsunterlagen

Was fanden Sie besonders wichtig?

“
Die Form und Inhalte eines modernen Lebenslaufes
Die Annahmen zur Körpersprache. Die Tipps
für ein hervorragendes Vorstellungsgespräch
”

Christian H.
Maschinenbautechniker

02-24 © expert careers



Mehr handschriftliche
Feedbacks unserer
Kandidaten finden Sie hier.

70%
Verbesserung der Bewerbungsunterlagen

Was fanden Sie besonders wichtig?

“
Ich habe neue Tipps bekommen, wie ich
meine Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf) verbessern
kann.
Das Gespräch war sinnvoll, spontan und sehr gut
”

Herr Abderrahmen

12-23 © expert careers

Alle handschriftlichen Feedbacks:

<https://www.expert-careers.de/kandidaten-feedback-2/feedbackboegen-archiv/>

Wie geht Lebenslauf heute?

Wir möchten Ihnen unsere „Geheimnisse“ weitergeben!

Sie erhalten die Tricks & Kniffe, mit denen wir es schaffen, Kandidaten so zu präsentieren, dass sie zum Vorstellungsgespräch eingeladen werden. Die folgenden Informationen sollen keine Vorlage nach dem Prinzip „copy & paste“ darstellen, vielmehr möchten wir Ihnen Sichtweisen verschiedener Leser Ihrer Bewerbung in einer Firma zeigen (auch wenn Sie vielleicht selbst schon Menschen eingestellt haben).

Es gibt unendlich viele Ratgeber für die Erstellung eines Lebenslaufs (leider nur design-technisch optimierte Varianten) und es gibt keine DIN-Norm für einen Lebenslauf. Lediglich die DIN 5008 „Schreib- und Gestaltungsregeln für die Text- und Informations-verarbeitung“ ist eine Quelle für die Form eines Lebenslaufs.

Der „europass“ ist ein Versuch auf europäischer Ebene einen Standard für den CV zu schaffen, der aus unserer Sicht nicht die Erfolge und Motivationen herausheben kann.



Tipp: Menschen wollen mit Menschen zusammenarbeiten.

Stellen Sie sich so dar, dass Ihre Erfolge, Stärken und Motivation dem Leser ins Auge fallen. Dieses erfolgreiche Konzept haben wir in über 10 Jahren entwickelt und ständig weiter optimiert.

Für Berufseinsteiger müssen im Lebenslauf beispielsweise andere Schwerpunkte gesetzt werden, als für Führungskräfte oder Geschäftsleitungsmitglieder. Leider können wir an dieser Stelle nicht auf alle Berufsgruppen detailliert eingehen.

Ziel des Lebenslaufs

Welches Bild möchten Sie transportieren?

Der Leser möchte sehr schnell einen Eindruck gewinnen, ob der Mensch zum Unternehmen bzw. zur ausgeschriebenen Stelle passt!

Machen Sie es dem Leser leichter und setzen Sie ein erstes Zeichen: „Gesetzt, übersichtlich, klar strukturiert, kommt zum Punkt.“

Der Lebenslauf ist IHR VERKAUFSPROSPEKT und es gibt keine zweite Chance für den positiven ersten Eindruck!

Ihr Lebenslauf sollte ohne Anschreiben, Zeugnisse oder sonstiges ein klares Bild von Ihnen als Mensch zeichnen, bzw. so viele interessante Ansätze bieten, dass man unbedingt mehr von Ihnen wissen möchte.



Wer sind Ihre Zielgruppen?

Wer schaut darauf?

Durch welche Hände und Abteilungen (HR, zukünftiger Vorgesetzter...) wird der Lebenslauf in einem „normalen“ Bewerbungsprozess eines Unternehmens gereicht?

Sichere Antwort: Sie und wir wissen es nicht!

Was können wir nun tun, um alle Zielgruppen so gut wie möglich zu erreichen?

- Ausführlichen Lebenslauf mit interessanten Aspekten Ihrer Tätigkeit erstellen
- Weniger ist mehr: Statt Fließtext Aufzählungszeichen nutzen
- Warum haben Sie welchen Weg eingeschlagen – nehmen Sie die Leser mit auf die Reise, was Sie motiviert hat, gewisse Dinge zu tun



Tipp: Jede Frage, die bei der Durchsicht Ihres Lebenslaufs NICHT beantwortet wird, verleitet dazu, dass sich der Leser seine eigenen Gedanken macht, OHNE dass Sie in irgendeiner Form Einfluss darauf nehmen können.
Wollen Sie das?

Umfang des Lebenslaufs

Wie viele Seiten darf der Lebenslauf umfassen?

Auf der 1. Seite sollte **ALLES Wichtige** für eine schnelle Beurteilung stehen; danach wird sich der Leser auch Ihre Berufsausbildung, Schulbildung und weitere Dinge anschauen.



Tipp: Das magische DREIECK

in der 1. Sekunde fällt der Blick des Lesenden auf:

- Bild
- Geburtsdatum
- letzte / aktuelle berufliche Station



Mehr als 2 oder 3 Seiten Lebenslauf?

Warum nicht? Solange er gut strukturiert und verständlich ist, ist die Seitenzahl nicht entscheidend.

Wie sollte das Bewerbungsfoto aussehen?

Bitte recht freundlich!

Zeigen Sie das Bild Ihrem Partner oder guten Freunden. Sind Sie das wirklich? Wie wollen Sie wirken? Nimmt man Sie so auch wahr? Kandidaten, die mit Kunden zu tun haben (Vertrieb o.ä.), sollten beim Lächeln sogar Zähne zeigen.



Psychologisch erwiesen:

Wer mit offenem Mund lächelt, wirkt sympathischer!



Profistudio oder Handy-Bild?

Fakt ist: Das Profi-Studio kostet viel Geld. Oft ist man nicht zufrieden und man ärgert sich.



Tip: Lassen Sie Partner oder Freunde mit dem Handy eine Reihe von Aufnahmen machen. Schauen Sie sich diese in Ruhe an und wählen Sie zwei bis vier Bilder aus, die Ihnen gefallen. Mit Diesen gehen Sie ins Studio. Der Profi vor Ort kann dann Ihre Wunschvorstellung gezielt umsetzen.

Ihre Kontaktdaten

Sie haben die Bewerbung abgeschickt?



Tip: **AB SOFORT** müssen Sie damit rechnen, dass Sie, z.B. mobil, kontaktiert bzw. angerufen werden.



Alle Kontaktdaten vorhanden?

Stellen Sie sicher, dass immer alle Kontaktdaten (Telefon, E-Mail, Anschrift) im Lebenslauf enthalten und aktuell sind.

E-Mail-Adresse:

Bitte wählen Sie eine seriöse E-Mail-Anschrift: „ichbinderbeste@gmx.com“ klingt zwar lustig, wirkt aber nicht professionell.

Mailbox:

Bitte deutlich mit Ihrem Vor- und Zunamen besprechen! Stellen Sie sich vor, Ihr potenzieller neuer Arbeitgeber ruft an und der Anrufer ist sich nicht sicher, ob er die richtige Tel-Nummer gewählt hat.

Bildquelle: <https://www.karriereportraits.de/bewerbungsfoto-lacheln-lachen-oder-ernst-schauen>

Berufliche Stationen

Kennen Arbeitgeber die Firmen, bei denen Sie gearbeitet haben?

Die Person, die Ihren Lebenslauf in die Hände bekommt, kennt nicht notwendigerweise alle Firmen, bei denen Sie beschäftigt waren. Hilfreich sind daher Angaben zu den Eckpunkten einer Firma: Was die Firma herstellt / verkauft, wie viele Mitarbeiter dort beschäftigt sind, Umsatzgröße, usw. (evtl. in kleinerer Schrift)

Daran kann man evtl. erkennen, ob Sie schon in einer ähnlichen Umgebung (Firmengröße, Branche, etc.) gearbeitet haben.

Machen Sie es potenziellen Arbeitgebern so leicht wie möglich, Ihre beruflichen Stationen vollumfänglich zu erfassen, ohne recherchieren zu müssen.

Beispiel:

07/2009 – 12/2016

Konstruktionsleiter bei Firma ABD in Tettngang

Intern. Hersteller von Schweißanlagen im Rohkarosseriebau mit ca. 390 Mitarbeitern und ca. 110 Mio. EUR Umsatz.



Firma oder Position zuerst?

Das Wichtigste ist immer die **Position, in der Sie tätig waren**.

Daran wird Ihr Werdegang mehrheitlich beurteilt – nicht an der Firma.

Alle beruflichen Stationen darstellen?

Ja, nur bedenken Sie, je länger die Station zurückliegt, desto weniger interessant ist sie für die aktuelle Bewerbung. Es sei denn, Sie bewerben sich in einem Bereich, in dem Sie bereits früher tätig waren. Dann bitte ausführlich darstellen (siehe Empfehlung für den Aufbau eines Lebenslaufs).

Konstruktionsleiter bei Firma ABD in Tettngang

07/2009 – 12/2016

Intern. Hersteller von Schweißanlagen im Rohkarosseriebau mit ca. 390 Mitarbeitern und ca. 110 Mio. EUR Umsatz.



Arbeitszeitraum links od. rechts aufführen?

Wir lesen von links nach rechts. Personaler lesen am Anfang oft „quer“ und interessieren sich für die Position und die Verweilzeit im Unternehmen.

Daher empfehlen wir das Datum links zu stellen.

Lücken im Lebenslauf?

Erwischt!

Eine Lücke im Lebenslauf ist nicht problematisch. Man sollte diese jedoch im Lebenslauf klar darstellen und erläutern.

Gute Personaler werden die Stirn runzeln, wenn sie die Lücke entdecken, die Sie evtl. „verbergen“ wollten...?



Form und Design

Randbedingungen

- Der Lebenslauf verdient eine ordentliche Überschrift: **Lebenslauf** oder **Curriculum Vitae** (Abkürzung CV)
- Kopfzeile: Hier ab Seite 2 den Namen dezent rechts oder links einfügen
- Fußzeile: Seitenzahlen einfügen, evtl. noch Ihre Mobil-Nummer und Ihren Namen
- Schriftart immer gleich lassen
- Farbige Schrift und Designs vermeiden
=> oft wird der Lebenslauf in Schwarz-Weiß ausgedruckt und dann geht dieser Effekt verloren



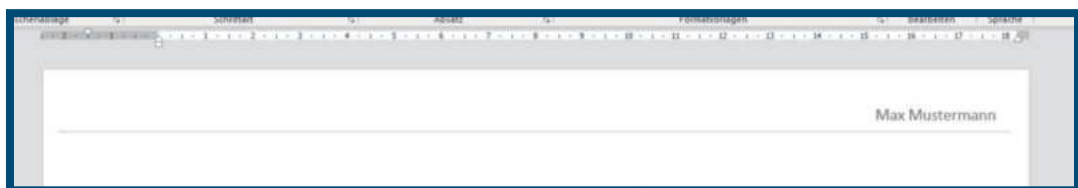
Tipps: Überschrift / Kopfzeile / Fußzeile

Die Überschrift „Lebenslauf“ sollte auf der 1. Seite stehen.
Geben Sie dem Dokument einen Titel, der ihm gebührt!



Bsp.: Kopfzeile ab der 2. Seite

Namen – dezent oben rechts



Bsp.: Fußzeile



Experten-Empfehlung für den Lebenslauf

Lebenslauf

PERSÖNLICHE DATEN

Name: Max Müller
Anschrift: Schönleingasse 23
99999 Himmelsruh
Mobil: 0171471112
Mail: max.mueller@gmx.de
Geboren: 11.11.1911 in Berlin

Staatsangehörig: (z.B.) Französisch

**Tipp:**

Das Bild sollte so viel wie möglich des Gesichtsausdrucks zeigen



Tipp: Nur angeben, wenn der Name nicht eindeutig zuzuordnen ist oder Sie Staatsbürger mit ausländischer Herkunft sind.

Familienstand: verheiratet (seit 2008), 2 Kinder (4/8 Jahre)



Tipp: Ledig wirkt nicht unbedingt „solide“. Wenn Sie eine langjährige Beziehung haben, kann man das auch erwähnen – z.B. ledig (seit 5 Jahren in fester Beziehung lebend). Auch nach **verheiratet** kann man „(seit 2008)“ ergänzen.

Kinder (4/8) Das Alter Ihrer Kinder sollten Sie angeben, damit man erkennt, in welcher Phase Sie mit ihnen sind.

Info: Bei großen Unternehmen (z.B. US-Unternehmen) müssen Alter, Geschlecht und ein Bild (aufgrund des Gleichstellungsgesetzes) nicht im CV erscheinen. Frage an Sie: wie soll der Leser dann ein Bild von Ihnen gewinnen?

BERUFLICHE ERFAHRUNGEN

(Chronologisch rückwärts: Der aktuelle Job ist das, was der Leser als Erstes erfahren möchte)

06/07 – 07/10 **Vertriebsleiter** bei der ABC Kunststofftechnik GmbH & Co. KG in Hamburg

Hersteller von Kunststoffprofilen; ca. XXX Mitarbeitende; Umsatz x Mio. €

Aufgaben:

3-5 Stichpunkte

(bitte nur das für diesen Job Wichtigste nennen: z.B. Verkaufsgebiet, Umsatzverantwortung, Anzahl geführte Mitarbeiter)

Erfolge:

1-3 Erfolge auflisten, die erst durch Ihr aktives Zutun entstanden sind

(idealerweise mit ZDF-Zahlen/Daten/Fakten – z.B. 16 % Umsatzsteigerung von X auf Y, X Mio. Umfang bei Projekt A im Zeit- und Kostenbudget abgewickelt usw.) **Zahlen zuerst, dann die Details**

Wechselmotivation:

z.B. Abwerbung durch Headhunter / Wunsch nach mehr Führungsverantwortung



Tipp: absolut hilfreich hat sich erwiesen, dass man die Wechselmotivation kurz stichpunktartig erläutert. Das hilft dem Leser, Ihre Beweggründe und Ihre Motivation nachzuvollziehen.

In Vorstellungsgesprächen wird sehr viel Zeit damit vertan, die Frage: „**Warum haben Sie dort aufgehört?**“ zu beantworten.

Mehrere Stationen in der gleichen Firma?



Tipp: Stellen Sie sicher, dass der Leser beim Überfliegen klar erkennen, dass Sie verschiedene Stationen in ein und derselben Firma hatten.

Hier ein Vorschlag (optisch klar darstellen, z.B.: mit vertikaler Linie):

BERUFLICHE ERFAHRUNGEN

06/07 – 07/10 **ABC Kunststofftechnik GmbH & Co. KG** in Hamburg
Hersteller von Kunststoffprofilen; ca. XXX Mitarbeitende; Umsatz X Mio.€

01/10–07/10 **Leiter Vertrieb**

Aufgaben:

-

Erfolge:

-

Wechselmotivation:

08/07–12/09 **Leiter Vertriebsinnendienst**

Aufgaben:

-

Erfolge:

-

STUDIUM / PROMOTION / TECHNIKER-STUDIUM

09/03 – 07/07 **Master-Studium Maschinenbau** an der RWTH Aachen

evtl. Vertiefung: Fachrichtung Konstruktion und Fertigung

Master-Thesis: Bestimmung der Bohrungsqualität mittels sensorischer Reibwerkzeuge

Abschluss: Master of Science Maschinenbau (evtl. Note)



Tipp: Wenn Sie Praktika aufführen wollen, dann bitte unterhalb des Studiums. Haben Sie während des Studiums gearbeitet? Evtl. ebenfalls hier erwähnen.

BERUFSAUSBILDUNG

Wenn eine Berufsausbildung vorhanden ist, sollte diese durch eine eigene Überschrift in den Vordergrund gerückt werden. Evtl. ergibt sich dadurch ein Vorteil gegenüber anderen Bewerbern.

09/00 – 07/03 Ausbildung zum **Mechatroniker** bei Thyssen in Dortmund

Abschluss: Mechatroniker (evtl. Note)

ZIVILDIENTST / BUNDESWEHR

Bitte nur erwähnen, wenn Sie hier tätig waren (Zeiträume wie oben angeben)

SCHULBILDUNG

09/92 – 06/00 **Geschwister-Scholl-Schule** in Witten

evtl. Hauptfächer bei Gymnasium

Abschluss: allgemeine Hochschulreife / mittlere Reife / Hauptschulabschluss (evtl. Note)



Tipp: Die höchste Schulbildung zuerst, wenn vorher z.B. Realschule besucht wurde, bitte ebenfalls notieren. Grundschule bitte nicht, da in Deutschland Schulpflicht besteht, außer Sie waren im Ausland – evtl. zeigen Sie damit Ihre Bindung zu einer besonderen Region oder interkulturelle Kompetenz.

Wie kann ich ganz oben auf dem Stapel landen?

Neben dem Lebenslauf sind Ihre fachlichen und persönlichen Kompetenzen entscheidend!

Menschen wollen mit Menschen zusammen arbeiten. Das heißt, beim Lesen Ihres Lebenslaufs versuchen sich die Lesenden folgendes Bild zu machen:

- „Was ist das für ein Mensch?“
- „Passt die Person zur Position bzw. zum Vorgesetzten?“
- „Passt die Person zum Unternehmen?“ / „Kann die Person langfristig in der Firma etwas bewegen?“

Ein traditioneller Lebenslauf bietet hier nur eine geringe Aussagekraft zur Ihrer „DNA“ => 10-20%

Tipp



- In den ersten 10 Sekunden entscheidet sich, ob sie spannend sind!
- Verlassen Sie sich nicht darauf, dass Ihr Anschreiben gelesen wird.
- Auch die Arbeitszeugnisse ergeben kein vollumfängliches Bild.

Wie können Sie sich von der **Masse abheben?**

Ist der Lebenslauf dafür ausreichend?

Erfolgsfaktor Kompetenzdarstellung:

Mit unserem innovativen Ansatz können Sie > **60%** Ihrer „DNA“ darstellen und zu Ihrem Vorteil nutzen!

Traumjob voraus!

- Die Leser „spüren“ viel deutlicher, ob der Mensch wirklich zum Unternehmen und dem Vorgesetzten passt
- Sie werden nur noch zu Vorstellungsgesprächen eingeladen, wo eine große Überdeckung der Anforderungen mit Ihren Wünschen vorhanden ist.

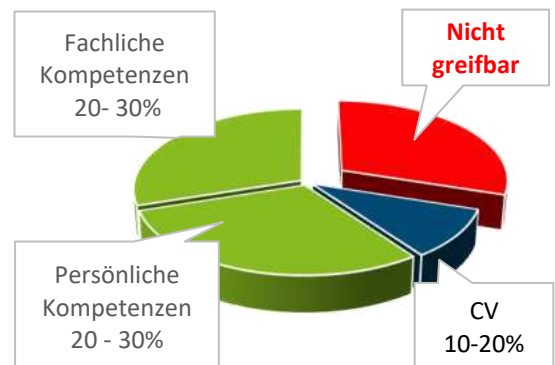
Damit legen Sie den Grundstein für Ihren Traumjob!

“DNA” Darstellung nur mit Lebenslauf*



Interpretationsspielraum, wenn nur der Lebenslauf vorliegt.

Klares Bild durch Kompetenz-Darstellung



Interpretationsspielraum, wenn persönliche und fachliche Kompetenzen deutlich dargestellt werden.

* Prozent-Angaben basieren auf den Erfahrungswerten von expert careers.

Wir gehen weit über den Lebenslauf hinaus

Noch kein Gespräch bei expert-careers erlebt? Erhältlich nur bei den Experten von expert careers!



QR-Code scannen & Termin buchen!



Checkliste

Letzter Prüfung vor dem Versenden:

- Bild aktuell?** Bitte nicht älter als 3 Monate, Zähne zeigen wirkt um 50% freundlicher.
- Alle Lücken gefüllt?** Zeitliche Lücken im Lebenslauf können dem Leser negativ aufstoßen. Führen Sie auf, was Sie in dieser Zeit gemacht haben: z.B. aktive Bewerbungsphase, Rucksacktrip nach Asien, Sprachreise nach England, etc.
- Abkürzungen benutzt?** Nicht allen Lesern Ihres Lebenslaufs sind immer alle Abkürzungen geläufig. Vorschlag: Schreiben Sie in Klammer und kleiner Schrift, was das genau bedeutet, z.B. FMEA (Fehler-Möglichkeiten- und Einfluss-Analyse).
- Als PDF exportiert?** Versenden Sie Ihren Lebenslauf niemals als Word-Dokument. Das wirkt unprofessionell. PDF erstellen - wie macht man das? Menü Datei/Speichern unter/ ... anstatt (*.doc)" => „PDF (*.pdf)“ wählen
- Unterlegungen oder Designs** Unterlagen werden oft schwarz / weiß ausgedruckt, um Druckerfarbe zu sparen. Unterlegungen in grau könnten dann schwarz sein oder Hintergründe / Designs verlieren die Wirkung.
- Mailbox** Besprechen Sie die Mailbox Ihres Mobil-Telefons mit Ihrem Namen.
- Kenntnisse bewertet?** Lassen Sie den Leser nicht raten, ob Sie MS Office nur bedienen können oder evtl. Profi sind.
- Hobbys erwähnt?**
- Thema der Dipl.-Arbeit / Technikerarbeit / Promotion erwähnt?** Man kann nie 100%-ig wissen, was den Leser interessiert.
- Seitenzahlen eingefügt?** (unten rechts) bei mehr als 1 Seite?
- „Lebenslauf“ als Titel des Dokuments enthalten?**
- Berufliche Stationen chronologisch rückwärts aufgebaut?**
- Firmenbeschreibung aufgeführt?**
- Wechselmotive beschrieben?** Auch bei einem abgebrochenen Studium sollte man erwähnen, was passiert ist.
- Unterschrift und Datum unter dem Lebenslauf?** Bitte Datum aktualisieren.
- Social Media Profile geprüft?** Oft informieren sich potenzielle Arbeitgeber vorab über die Bewerber in den Sozialen Medien. Bitte prüfen Sie, ob hier Inhalte gezeigt werden, die evtl. nicht positiv für Sie sind. Auch das WhatsApp-Profilbild sollte man einer Prüfung unterziehen.

Wie geht es weiter?

Experten stehen bereit!

Mailen Sie den ersten Entwurf Ihrer überarbeiteten Unterlagen an Ihren persönlichen Berater oder an info@expert-careers.de

Wir übernehmen das **Finetuning** für Sie!

TRAUMJOB

finden war noch nie so einfach!

1

QR-Code scannen



2

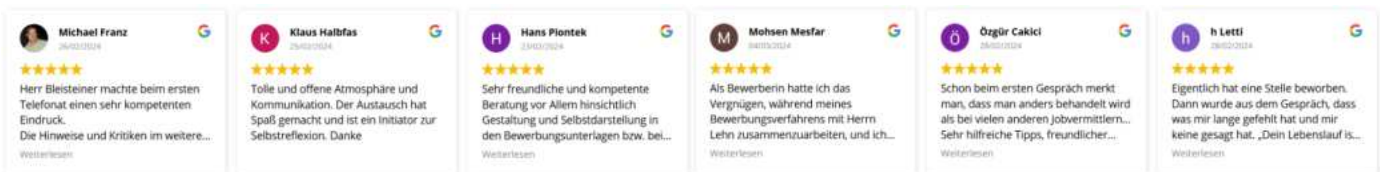
Termin für kostenfreies Telefonat buchen

Das erwartet Sie:

- Eindrucksvolle Bewerbungsunterlagen
- Eigene Fähigkeiten herausstellen
- Vorstellungsgespräch optimal vorbereiten
- Marktwert erhöhen



Nutzen Sie die Chance, mit den führenden **Headhuntern Deutschlands** zu sprechen!



Google Gesamtbewertung **4.9** von 5, basierend auf **76** Bewertungen